



MdB Singhammer im Gespräch

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

für viele ist München die schönste Stadt der Welt. Deshalb ziehen auch immer mehr Menschen in unsere Heimatstadt. Allerdings ist die Isarmetropole auch eine der teuersten Städte – was viele alleingesessene Münchner Mieter spüren und auch diejenigen, die eine Wohnung suchen.

Mehr Wohnungen für München nötig

Rund 12.400 Haushalte sind für eine Wohnung mit Dringlichkeit registriert, darunter mehr als 8.300 in der höchsten Dringlichkeitsstufe. 2.400 sind akut wohnungslos gemeldet und bei weiteren 650 steht zusätzlich die Wohnungslosigkeit unmittelbar bevor. Fast 1.000 Kinder sind von Wohnungslosigkeit betroffen.

Neuer Wohnraum kostet im Durchschnitt 14 Euro pro Quadratmeter: für Familien mit Kindern nahezu unbezahlbar. Den Mangel an bezahlbaren Wohnungen nur umzuverteilen, nutzt nichts. Weil München schon ziemlich zugebaut ist, ist das Einzige, was zählt, Neubau bei einem begrenzten Flächenangebot.

Die Landeshauptstadt München hat angekündigt, kräftig den Wohnungsbau zu steigern. Und die Bundespolitik will mithelfen.

In diesem Jahr gibt der Bundestag insgesamt 518 Mio. Euro für die soziale Wohnraumförderung und 700 Mio. Euro für Stadtentwicklung, darunter 150 Mio. Euro für das Programm »Soziale Stadt«. Zudem gilt seit dem 1. Januar für eine große Zahl von Wohnungen die Mietpreisbremse.

Jetzt müssen alle zusammen helfen: die Stadt, der Freistaat Bayern und die Bundesregierung. Aber gleichzeitig gilt: Wer jetzt noch eine weitere unbegrenzte Zuwanderung nach Deutschland verlangt, der muss auch sagen, wo diese Menschen dann, beispielsweise in München, wohnen sollen.

Miteinander... für mehr Wohnungen.

Johannes Singhammer

PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!

Schreiben Sie mir, teilen Sie mir Ihre Ansicht mit:
www.singhammer.net
johannes.singhammer@bundestag.de
Bürgerbüro Joseph-Seifried-Straße 8, 80995 München

